

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1992/6/30 5Ob1550/92, 5Ob106/92, 5Ob93/94, 5Ob94/94, 7Ob538/95**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 30.06.1992

## **Norm**

BewG §25

GGG §15 Abs1

JN §60 Abs2

## **Rechtssatz**

Wurde der für eine Feststellung des Einheitswerts maßgebliche Mindestbetrag von zweitausend Schilling nicht erreicht und existiert damit kein Einheitswert, der für die Gebührenbemessung herangezogen werden könnte, so erfordert eine verfassungskonforme Auslegung der Bewertungsvorschriften (insbesondere auch des § 15 Abs 1 GGG) in einem solchen Fall die Bindung an einen die Bagatellbeträge des § 25 BewG nicht übersteigenden Wert.

## **Entscheidungstexte**

- 5 Ob 106/92

Entscheidungstext OGH 30.06.1992 5 Ob 106/92

Vgl auch; Beisatz: Hier: Kein Einheitswert, da Liegenschaft für hoheitliche Aufgaben eines fremden Staates verwendet wurde. (T1)

- 5 Ob 1550/92

Entscheidungstext OGH 30.06.1992 5 Ob 1550/92

- 5 Ob 93/94

Entscheidungstext OGH 21.10.1994 5 Ob 93/94

Beisatz: Hier: Auskunft des zuständigen Finanzamtes, der Einheitswert habe am Tag der Entscheidung des Rekursgerichtes null Schilling betragen. (T2)

- 5 Ob 94/94

Entscheidungstext OGH 21.10.1994 5 Ob 94/94

Beis wie T2

- 7 Ob 538/95

Entscheidungstext OGH 31.05.1995 7 Ob 538/95

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0046560

## **Dokumentnummer**

JJR\_19920630\_OGH0002\_0050OB01550\_9200000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)